

Persönlicher Umgang

- Wir verzichten auf Händeschütteln und Körperkontakt und halten einen Abstand von mindestens 1,50 m ein.
- Die Verhaltensregeln haben wir am Eingang gut sichtbar ausgehängt.
- Alle sind dazu angehalten, die allgemeine Nies- und Hustenetikette zu beachten und sich häufig und gründlich die Hände zu waschen.
- Unsere Kund*innen informieren wir aktiv und transparent und über unsere Webseite über die eingeleiteten Maßnahmen und das Hygienekonzept.
- Wer Erkältungssymptome zeigt, wird gebeten, dem KOMED fernzubleiben.

Eingangs- und Empfangsbereich

- Wir stellen Desinfektionsspender am Eingang und vor den Veranstaltungsräumen bereit.
- Die Verhaltensregeln haben wir am Eingang gut sichtbar ausgehängt.
- Unsere Empfangsmitarbeiter*innen sind durch eine Plexiglasabtrennung geschützt. Wir bitten darum, dass der Sicherheitsabstand von 1,50 m trotzdem eingehalten wird, wenn möglich.
- Unsere Empfangsmitarbeiter desinfizieren die Raumschlüssel vor dem Ausgeben und nach dem Annehmen.
- Am KOMED-Empfang gibt es die Möglichkeit, eine Mund-Nase-Bedeckung zu kaufen.

Personenaufzug

- In allen Aufzügen muss eine Mund-Nase-Bedeckung getragen werden.
- Wir empfehlen generell, möglichst die Treppe zu nutzen.
- Ein Aufzug darf von maximal zwei Personen aus verschiedenen Haushalten oder nur von mehreren Personen eines Haushalts gemeinsam genutzt werden.
- Wir desinfizieren alle Tasten in den Aufzügen in regelmäßigen Abständen, empfehlen aber, diese möglichst nicht mit den Händen zu drücken.
- Vor allen Aufzugtüren haben wir die Verhaltensregeln in Bezug auf das Fahren mit dem Aufzug gut sichtbar angebracht.

Veranstaltungsbereich

- Im gesamten KOMED-Veranstaltungsbereich muss eine Mund-Nase-Bedeckung getragen werden. Dies gilt auch am Sitzplatz.
- Auf den Veranstaltungsflächen hängen Informationsblätter zum infektionsschutzgerechten Verhalten aus.
- Unser Ausstattungsteam stellt die Teilnehmer*innenplätze so, dass ein Mindestabstand von 1,50 m eingehalten wird. Zusätzlich muss der*die Veranstalter*in zur besonderen Rückverfolgbarkeit eine feste Sitzordnung erstellen.
- Wir empfehlen, die Eingangstüren für eine bessere Durchlüftung möglichst geöffnet lassen und regelmäßig für Frischluft durch Fenster bzw. Lüftungsklappen zu sorgen, um die Belastung des Veranstaltungsraumes mit Aerosolen zu minimieren.
Auf Wunsch kann unser Ausstattungsteam einen Raumlufreiniger bereitstellen.
- Nach jeder Veranstaltung desinfiziert unser Reinigungsteam die Tisch- und Stuhloberflächen, Türklingen und Geländer.

Veranstaltungstechnik

- Im Bühnenbereich tragen unsere Techniker*innen eine Mund-Nase-Bedeckung.
- Die Mikrofone werden bei Benutzer*innenwechsel gereinigt.
- Alle Mikrofonpopschutze werden mit Folie isoliert, die nach jedem*jeder Benutzer*in gewechselt wird.

Catering

- Alle Veranstaltungsteilnehmer*innen sind dazu angehalten, auf den Mindestabstand von 1,50 m in der Warteschlange zu achten. Auf Wunsch können wir auf dem Boden Markierungen anbringen.
- Die Teilnehmer*innen werden durch Aushänge darauf hingewiesen, in der Warteschlange eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen.
- Besteck und Gläser werden mit Einweghandschuhen eingedeckt.
- Es werden Papier- statt Stoffservietten angeboten.
- Das Cateringpersonal trägt Mund-Nase-Bedeckungen, wäscht sich nach dem Abtragen von Tellern und Gläsern die Hände und fasst Gläser und Tassen nie am Trinkbereich, sondern möglichst weit unten an.
- Bei Selbstbedienung steht Handdesinfektionsmittel bereit.
- Wir empfehlen eine 1,50er-Tischbrücke für je zwei Personen bzw. einen Stehtisch pro Person, damit der Mindestabstand von 1,50 m eingehalten werden kann.

Toiletten

- Unser Reinigungsteam hat die Reinigungszyklen verkürzt und reinigt die Toiletten noch regelmäßiger.
- Türklinken und Armaturen werden regelmäßig desinfiziert.
- Unsere Seifenspender werden häufig kontrolliert und nachgefüllt.
- Wir nutzen keine wiederverwendbaren Handtücher, sondern Papierhandtuchspender oder Heißlufttrockner.
- Auch auf den Herrentoiletten haben wir geeignete Maßnahmen ergriffen, damit der Sicherheitsabstand eingehalten werden kann.